

# Besser, lauter, schneller

Zweite Auflage für „Kaffrock“ mit vier tollen Bands

**ENSDORF (an).** Fortsetzungen, so sagt man, stehen meist unter keinem guten Stern. Oftmals nur ein Abklatsch des erfolgreichen Originals und ohnehin nur Geldmacherei. Dieses eherne Gesetz gilt aber eher für Hollywood und seine Bombastchinken, aber nicht für Ensdorf. Dort geht am Freitag, 16. Mai, das „Kaffrock“ in die zweite Runde.

Das Festival im Schatten des Klosters schon als legendär einzustufen, wäre im zweiten Jahr wohl noch zu verfrüht. Aber wenn die Veranstalter heuer auch nur an der Messlatte kratzen, die sie im letzten Jahr selbst gelegt haben, dann erwartet die Fans von Hand gemachter Livemusik ein Event in idyllischer Atmosphäre.

Wie es sich für eine Fortsetzung gehört, setzen auch die Altpfadfinder in Ensdorf auf ein wichtiges Rezept. Besser, lauter, schneller, mehr als im letzten Jahr soll es sein. Die Mischung macht's auch heuer aus. Mit „mindjuice“ und „Special GueSt“ sind wieder zwei Hitgaranten mit an Bord. Dazu kommen dann noch „De-Con“, „Die Überflieger“ und „Green Frog Feet“. Also eine breite Palette moderner Gitarrenmusik.

„mindjuice“ und „De-Con“ sind mittlerweile fast schon wie siamesische Zwillinge. Die beiden New Metal-Combos treten immer öfter zusammen auf, unterscheiden sich aber deutlich. „mindjuice“ machen New Metal für Geist und Körper. Wer tanzen will, kann das. Wer aber genau zuhört, den erwartet ein ebenso interessantes, wie unberechenbares musikalisches Szenario.

„De-Con“ sind ebenfalls bekannt für harte Töne, eine wilde Performance und knallgute Songs. „Die



Winni von „Mindjuice“

Foto: mi

Überflieger“ rocken seit etwa zwei Jahren durch die Oberpfalz. Durch Ironie, Witz und Charme, verpackt in kurzen Punknummern, werden sie ihrem Namen mehr als gerecht.

Witz ist auch ein Attribut für „Green Frog Feet“. Hinter der Band müssen sich unausgelastete Stand-Up-Comedians verstecken. Den Fun-Punks scheint einfach die Sonne aus dem Allerwertesten. So viel Energie ist einfach mitreißend.

Und „Special GueSt“ sind die alten Hasen im Line-Up. Erst kürzlich feierten sie ihr Zehnjähriges. Und sie sehen dabei keineswegs alt aus. Und von „alt“ klingen sind sie auch noch Lichtjahre entfernt.

Einlass zum Kaffrock ist morgen gegen 18 Uhr. Der Eintritt ist mit fünf Euro fast schon spöttisch niedrig. Damit dürften die Altpfadfinder ihre täglichen guten Taten für das nächste Jahr schon einmal in der Tasche haben – zumindest Livemusikfans gegenüber.